



Fraktion im Rat der Stadt Coesfeld

Coesfeld, den 19.10.2022

An die Bürgermeisterin
der Stadt Coesfeld
Frau Eliza Diekmann
Markt 8
48653 Coesfeld

Antrag: Erneute Entscheidung über die Durchführung der Sanierung des Heimathauses Lette

Sehr geehrte Frau Diekmann,

die Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN bittet Sie nachfolgenden Antrag in die Tagesordnung der nächsten Ratssitzung aufzunehmen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Sanierung der Heimathauses Lette auf der Grundlage der jetzigen Planung zu stoppen und ausschließlich die Maßnahmen umzusetzen, die zur Sicherung des Gebäudes zwingend erforderlich sind. Dabei soll möglichst auch eine Marktberuhigung im Bausektor abgewartet werden.

Begründung:

Die Finanzen der Stadt Coesfeld sind aktuell noch gesund, dies ist vor allem dem Sanierungsstau und der noch sprudelnden Gewerbesteuer geschuldet. Der Sanierungsstau hat auch die gut gefüllte Ausgleichsrücklage weiter wachsen lassen, aus dem Jahr 2021 kommen wieder etliche Millionen dazu, berichtete die Mitarbeiterin der Kämmerei, auf dem Ratsworkshop zur Finanzlage der Stadt Coesfeld.

Dennoch, Ausgleichsrücklage und Überschuss sind längst für die Sanierung unserer Schulen und die Erweiterung der Kita-Kapazitäten verplant. Allein die Sanierung des Schulzentrums schlägt mit aktuell etwa 62 Mio. zu Buche, ob da das Ende der Fahnenstange erreicht ist, ist noch fraglich. Die Sanierung der Maria Frieden Schule für ca. 21 Mio. wird zunehmend dringlich und auch der Bedarf des Heriburg Gymnasiums mit über 20 Mio. ist unstrittig und zukunftsweisend gedacht.

Auf dem Ratsworkshop hat es Richtung Ratsmitglieder ein klares Signal gegeben: Bei dem aktuellen Planungsbestand trennen uns von einem ausgeglichenen Haushalt etwa 14 Mio. Euro. Seitens der Kämmerei wurde eindringlich darauf hingewiesen, dass „In spätestens 4 Jahren mit der Haushaltssicherung zu rechnen ist“. Dann wird die Sanierung der Schulen ins Stocken geraten und die freiwilligen Leistungen der Stadt werden gestrichen werden müssen.

Soweit sollten wir es nicht kommen lassen, deshalb sollen alle Projekte der aktuellen Planung auf den Prüfstand sagt nicht nur unsere Bürgermeisterin Frau Diekmann: Dem haben sich im Vorfeld eigentlich auch schon alle Fraktionen angeschlossen.

Keine Tabus und dazu gehört dann leider auch die Sanierung des Heimathauses Lette.

Mit freundlichen Grüßen

Erich Prinz
Fraktionssprecher